

Mattblatt



«Am Ende sieht man, was am Anfang fehlt.»
(deutsches Sprichwort)

Liebe Eltern

Corona hält uns fest im Griff. Die Unsicherheiten, die sich aus der Pandemie und ihrer Entwicklung ergeben, greifen stark in unseren Alltag ein. Das merken Sie als Eltern zuhause und das merken auch wir in der Schule. Die Gereiztheit steigt, weil wir alle dünnhäutiger werden, angespannter und weniger zuversichtlich.

In der Schule halten wir uns an das Schutzkonzept für die Schulen der Stadt Wil. Wir müssen auf so viele liebgewonene Veranstaltungen und Besonderheiten verzichten, um uns vor der Verbreitung des Corona-Virus zu schützen. Und auch wenn wir uns sehr anstrengen, gelingt das leider nicht immer, was daran liegt, dass wir in der Schule keine geschlossene Gesellschaft sind, sondern eng vernetzt mit den Familien der Schülerinnen und Schüler sowie unseren eigenen Familie

So gab es auch immer mal wieder Kinder oder auch Lehrpersonen, die sich mit dem Corona-Virus infiziert haben. Der enge Kontakt zum Contact-Tracing und dem Kantonsarztamt konnte in diesen Fällen dazu beitragen zu erkennen, dass das Infektionsgeschehen bislang nicht in der Schule ausgelöst wurde.

Damit das so bleibt, bitte ich Sie als Eltern, beim Auftreten von Symptomen bei ihrem Kind mit einem Arzt Kontakt aufzunehmen und Ihr Kind testen zu lassen. Mittlerweile gibt es einen Spuck-Test, bei dem der sehr unangenehme Abstrich mit dem Wattestäbchen durch die Nase nicht mehr notwendig ist. Bitte lassen Sie uns das Ergebnis der Testung umgehend wissen. Ihre Rückmeldung können wir dann wieder mit dem Contact-Tracing besprechen und entscheiden, ob und welche Massnahmen ergriffen werden müssen. Wenn wir hier zusammenhalten, kann es uns gelingen, die Schliessung einzelner Klassen oder sogar der ganzen Schule zu verhindern.

Meine Zeit der interimistischen Schulleitung der Primarschule Matt geht anfangs April zu Ende. Ich verlasse die Schule mit sehr vielen Eindrücken. Für die Zukunft wünsche ich den Schülerinnen und Schülern, den Eltern und allen Mitarbeitenden Kraft und Zuversicht für die umfassende Arbeit, Klarheit in der Abgrenzung von Verantwortlichkeiten, gegenseitigen Respekt im Umgang miteinander, das Vertreten gemeinsamer Werte und das Abschliessen mit Ereignissen der Vergangenheit. Ich wünsche allen Personen, die mit der Primarschule Matt verbunden sind, Ruhe und Besonnenheit, um den Kern der so wichtigen Aufgabe – nämlich Erziehung und Bildung zu gesellschaftsfähigen Individuen – wahrnehmen und umsetzen zu können. Das ist keine leichte Aufgabe! Da kommt es auf Kooperation, Zusammenhalt und Verständnis füreinander an, auf Austausch, Kontakt, Beteiligung und echtes Engagement.

In diesem Sinne grüsse ich Sie alle und verabschiede mich von Ihnen.

Für das Team im Schulhaus Matt
Herbert Heppener, Schulleiter a. i.





Schlittelplausch

So viel Schnee gab es in Wil seit Jahren nicht mehr! Das war die Gelegenheit zum Schlitteln und die wollte sich die 5./6. Klasse von Frau Reichard keinesfalls entgehen lassen. Warm angezogen, mit Helm und Schlitten ausgerüstet, zog die Schar am 16. Januar ins Wiler Lettenquartier. Dort gab es einen Hang, der zum Schlitteln geeignet war. Zuerst musste jedoch eine Piste präpariert werden, was wegen des vielen Pulverschnees recht anstrengend war. Mit grosser Begeisterung wurde geschlittelt oder die Kinder tummelten sich im Tiefschnee. Das war ein toller Ausflug in den Schnee, der wegen des abgesagten Wintersportlagers in den Flumserbergen, auch etwas Wehmut aufkommen liess.



Gestaltung 5./6. Kl. Bauer

Fastnacht



Mittelalter

In der 5./6. Klasse Marjanovic stellten die Schülerinnen und Schüler mittelaltertaugliche Wappen her. Obwohl es im Klassenzimmer fröhlich zu und her ging, war es eine Aufgabe, die Konzentration und Feinarbeit verlangte. Im Mittelalter gab es klare Regeln, wie ein Wappen aussehen darf. Diese Wappenkunde ist als «Heraldik» bekannt.

- Regel 1: Es dürfen nur die Grundfarben Rot, Blau, Grün und Schwarz und die Metallfarben Gold und Silber verwendet werden.
- Regel 2: Damit die Wappen von weitem gut erkennbar sind, darf Grundfarbe nicht an Grundfarbe und Metallfarbe nicht an Metallfarbe grenzen.
- Regel 3: Zwei Symbolarten sind auf den Wappen erlaubt: Heroldsbilder (geometrische Einteilungen) und Figuren (z.B. Burgen, Waffen, Menschen, Pflanzen, Tiere).

Sowohl Bauern als auch Adlige durften eigene Wappen gestalten. Warum es also nicht auch mal selbst ausprobieren.



Waldbesuch Kindergarten Matt

Jeden zweiten Freitag gehen wir alle zusammen in den Wald. Am neuen Waldplatz, den wir seit diesem Jahr besuchen, gibt es allerhand zu entdecken und zu tun. Stecken sammeln, Baumhütte bauen, Waldsachen zusammensuchen, kleinere Baumstämme rumschleppen, den Kletterhang hinaufklettern und sich fühlen wie ein König, wenn man es bis oben geschafft hat. Die Kinder kommen dabei richtig ins Schwitzen und wenn sie wieder unten sind, haben alle schöne rote Backen! Am Feuer gibt's dann auch meistens, neben dem selbst mitgebrachten Znüni, etwas Warmes für den Bauch: «Sternlisuppe», Risotto und Schlangebrot haben wir schon gekocht und gebacken. Und sonst einfach auch mal eine Wurst. Mmmhh!! Der Stadtbus bringt uns dann immer wieder wohlbehalten, zufrieden und ein bisschen müde zurück zum Bahnhof, von wo aus wir zurück in den Kindergarten gehen und uns auf die Wochenendtage zu Hause freuen.



Eisbahn

Endlich wieder einmal ein Ausflug. Ab ins Bergholz! Schulklassen sind dort nun erlaubt. Der 5./6. Klasse Bauer hat es gefallen: „Wir waren am Donnerstag Eislaufen. Es war sehr schön. Wir haben viele Spiele gemacht. Seraina und Lucia haben uns ein paar Sachen beigebracht.“



Schnecken essen

Im Französisch Unterricht der 5. Klasse Bauer werden nicht nur Vokabeln verschlungen. Fast die gesamte Klasse hat sich an die französische Spezialität herangetraut. Die Gourmetsfreunde wurden danach mit einem Macaron belohnt. Die 6. Klasse hingegen hat eine Restaurantszene einstudiert und kann nun erfolgreich selbständig ihre Speisen bestellen. Einem Besuch in der Westschweiz steht nun nichts mehr im Weg. Bon appétit!



Jerusalema Dance

Der Jerusalema Dance ist auch im Mattschulhaus angekommen. Nach dem Üben im Sportunterricht hat die 1./2. Klasse Günter/Widmer die Schülerinnen und Schüler in der Pause mit einem Flashmob überrascht. Auch einige 5./6. Klässler/innen haben sich der Tanzgruppe angeschlossen. So war ganz spontan eine tolle Schar zusammen.



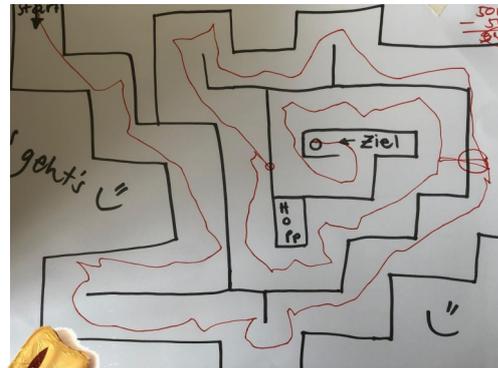
Zeiträuber

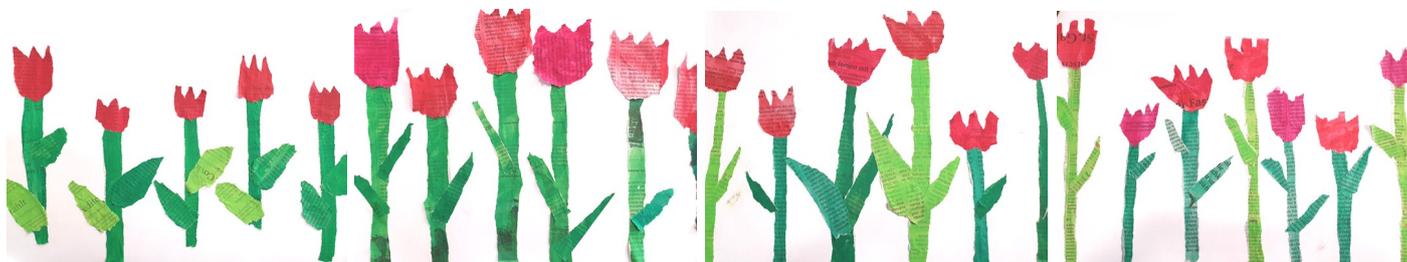
Die 3./4. Klasse Schindler freut sich, dass es wieder wärmer wird. Wenn wir vom Schwimmen zurück in die Schule kommen, lösen wir immer den Zeiträuber ein. Das ist ein System, bei dem sich die ganze Klasse gemeinsam Spielminuten erarbeiten kann. Wenn wir durch gutes Benehmen Zeit im Laufe einer Woche sparen, dürfen wir bis zu 20 Minuten nach dem Schwimmen etwas als Klasse unternehmen. Bei dem tollen Wetter, können wir diese Zeit draussen verbringen und gemeinsam Spass haben. Hier endet gerade ein Hindernislauf durch den Spielplatz.



Spielmorgen 3./4. Klassen

Alle 3./4. Klassen durften nach dem langen Osterwochenende ihr Können und Geschick am Spielmorgen beweisen. In verschiedenen Ateliers mussten sich die sechs Gruppen messen: Speed Stacking, Kapplaturme bauen, Domino, Ostereierparcour, Trivial Pursuit und Teamlabyrinth. Es wurde geübt, gespielt, gepunktet und natürlich gewetteifert. Als Team musste man nämlich gut zusammenhalten und sich gegenseitig unterstützen, um möglichst viele Punkte für ein gutes Endresultat zu erzielen. So gaben alle ihr Bestes und strengten sich an, wie man auf manchen Bildern bestens sehen kann. Zum Abschluss des Morgens folgte die Rangverkündigung im Freien. Passend zur Saison gewannen alle eine österliche Leckerei.





Gestaltung 5./6. Kl. Reichard

Mattkalender

Änderungen vorbehalten!!!

Sa 10. April - So 25. April 2021	Frühlingsferien	
Di 4. Mai 2021	Maimarkt	Nachmittag schulfrei
Mi 12. Mai - So 16. Mai 2021	Auffahrtsbrücke	schulfrei
Di 18. Mai 2021	Verkehrsschulungsanlage im Quartier	4. Klassen
Mo 24. Mai 2021	Pfingstmontag	schulfrei
Di 1. Juni 2021	Stundenplanabgabe	
Do 10. Juni 2021	Fahrradprüfung	6. Klasse
Do 10. Juni 2021	Kennenlernnachmittag	für die zukünftigen 1./3./5. Klassen und OberstufenschülerInnen
Fr 9. Juli 2021	Schulschlussfeier	10:10 in der Aula
Sa 10. Juli - So 15. August 2021	Sommerferien	
Mo 16. August 2021	1. Schultag mit Eröffnungsfeier	



Gestaltung 1./2. Kl. Tobler/Sutter

Wichtige Kontakte

Schulhaus	Mattschulhaus Glärnischstr. 26 www.psmatt.ch	071 929 36 00
Schulleitung a.i.	Herbert Heppener herbert.heppener@swil.ch	071 929 36 01
Schulsozialarbeit	Jolanda Kurz jolanda.kurz@swil.ch	071 929 36 02
Hauswart	Philipp Rey philipp.rey@stadtwil.ch	071 929 36 03
Tagesstruktur	tagesstruktur.rosenstrasse@stadtwil.ch Mo - Fr: 11:40 - 18:00 Uhr In den Ferien Mo - Fr: 06:30 - 18:00	071 913 52 89
Elternforum	Andrea Hinder andrea.hinder@thurweb.ch	071 565 83 14
Redaktion	Corinne Wyler corinne.wyler@swil.ch	Einsendeschluss: 24. Juni 2021 Nächste Ausgabe: 8. Juli 2021